

Was ist Parkinson? Infotag in der BBS II und Interview

Osterode. Parkinson ist vielen ein Begriff, die Details der neurodegenerativen Erkrankung sind den meisten jedoch unbekannt. Das gilt auch für medizinisches Personal, sagt Margrit Waluga, Vorsitzende der Selbsthilfegruppe Osterode und Landesvertreterin der Parkinsonhilfe Niedersachsen. Daher ist Aufklärung nötig. Die Krankheit sei sehr individuell und für viele mit Scham behaftet. Umso wichtiger, dass Mitarbeitende im Gesundheitswesen gut informiert sei. Wer weiß, was eine Apomorphin-Pumpe oder eine Duodopa-Pumpe ist? Zur Vorstellung der Pumpentherapie, aber auch zum generellen Austausch lädt die Regionalgruppe Os-

terode der Deutschen Parkinson Vereinigung am Dienstag, 18. April, zum Welt-Parkinson-Tag in die BBS 2 ein. Ab 14 Uhr geht es los, ein Vortrag von Dr. med. Katja Odin steht auf dem Programm, für den gemütlichen Teil sorgen Melanie Mau und Martin Schnella. Um Anmeldung bis zum 14. April bei Margrit Waluga wird gebeten (Telefon: 05522 5058845, Mail: **osterode@parkinson-mail.de**). In einem Interview erläutert Margrit Waluga, was Parkinson ist, wie ihre Arbeit bzw. die der Regionalgruppe aussieht und wo sie Aufklärungs- und Handlungsbedarf sieht. Das Interview ist auf Youtube zu hören: **<https://youtu.be/6iEvKxuPr6w>**.